

Technische Betriebe der Stadt Leverkusen AöR  
Anstalt des öffentlichen Rechts

Vorlage NR. VR 131 / 1. TA

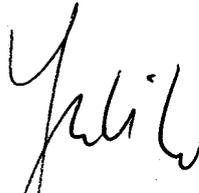
<b>Der Vorstand</b> J. Reinartz, TBL-664 re	<b>Zur Vorberatung an</b>	<b>Zur Beschlussfassung an</b> Verwaltungsrat
<b>Sachbearbeiter / Aktenz.</b> 22.10.2009	<input type="checkbox"/> öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich
<b>Datum</b>	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

**Betrifft**

**Festsetzung der Fäkalschlammentsorgungsgebühren  
2010**

**Beschlussentwurf**

1. Die Kostenkalkulation und die Gebührenbedarfsberechnung werden zustimmend zur Kenntnis genommen (Hinweis auf Anlagen 1 und 2).
2. Die Satzung wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.

  
Gerlich  
(Vorstand)

17. Sitzung des Verwaltungsrates der TBL am 17.11.2009

Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen,  
Vorlage VR 131 / 1. TA

1. Kostenkalkulation und die Gebührenbedarfsberechnung werden zustimmend zur Kenntnis genommen (Hinweis auf Anlagen 1 und 2).

einstimmig

2. Die Satzung wird in der als Anlage 4 beigefügten Fassung beschlossen.

Dafür 14  
Dagegen 0  
Enthl. 1

 16/11/09

## **Begründung:**

Die TBL hatten bei Ihrer Gründung zum 01.01.2007 im Wege der Rechtsnachfolge die Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Leverkusen übernommen.

Auf Grundlage der sich aus § 2 Abs. 8 der Satzung der Stadt Leverkusen über die Anstalt des öffentlichen Rechts „Technische Betriebe der Stadt Leverkusen“ vom 27.10.2006 ergebenden Satzungshoheit haben die TBL zum 01.01.2009 eine eigenständige Satzung zur Erhebung von Fäkalschlamm Entsorgungsgebühren geschaffen. Die Satzung ist aufgrund eines geänderten Gebührensatzes bei den Kleinkläranlagen anzupassen.

Aufgrund der zu erwartenden Entwicklung der Kosten und Bemessungsgrundlagen (= Anzahl der Gruben und Kleinkläranlagen, der Zahl der hieran angeschlossenen Einwohner, der Abfuhrmengen und des Frischwasserbezuges) sowie des Ergebnisses 2007 schlägt die Verwaltung vor, die Gebührensätze wie folgt festzusetzen:

### **a) für die abflusslosen Gruben und mobilen Toilettenanlagen**

bei abflusslosen Gruben  
die Gebühr bei **1,57 €/m<sup>3</sup>** bezogenem Frischwasser beizubehalten

und bei mobilen Toilettenanlagen  
die Gebühr bei **1,57 €/m<sup>3</sup>** abefahrenem Anlageninhalte beizubehalten.

### **b) für die Kleinkläranlagen**

von bisher **17,19 €/m<sup>3</sup>**

auf nunmehr **14,17 €/m<sup>3</sup>** zu senken.

Die Reduzierung begründet sich ausschließlich auf den Einsatz von Gebührenüberschüssen in Höhe von rd. 11.800 € (Hinweis auf Anlage 2).

## **Erläuterungen zum Sachverhalt:**

### **1. Kosten**

Die ansatzfähigen Kosten werden nahezu vollständig durch den Wupperverbandsbeitrag einschließlich der Abwasserabgabe bestimmt.

Die Anzahl der an die Grundstücksentwässerungsanlagen angeschlossenen Einwohner ist rückläufig. Somit reduzieren sich die Beitragssumme und die Abwasserabgabe.

Die ansatzfähigen Kosten werden durch den Einsatz von Fehlbeträgen erhöht, durch den Einsatz von Überschüssen gesenkt (Hinweis auf Punkt 3 der Begründung und Anlage 2 dieser Vorlage).

## 2. Bemessungsgrundlagen

Durch Anschluss an die Kanalisation ist die Anzahl der abflusslosen Gruben und Kleinkläranlagen weiter rückläufig.

## 3. Ungewollte Gebührenüberschüsse und -fehlbeträge 2008 (Ergebnis) und 2009 (Prognosen) sowie deren Ausgleich (Hinweis auf Anlage 3)

---

Gebührenüberschüsse und –fehlbeträge eines Kalkulationszeitraumes sind innerhalb der nächsten 3 Jahre auszugleichen. Da die Ergebnisse eines Kalkulationszeitraumes stets erst nach dessen Ablauf, mithin erst im Folgejahr vorliegen, verbleiben für den Ausgleich tatsächlich nur 2 Jahre.

### Ergebnisse und Prognosen:

#### a) Abflusslose Gruben

##### 2008 (Ist):

Fehlbetrag = 1.850,69 €

Die Verwaltung schlägt vor, einen Teil des Fehlbetrages in Höhe von rd. 1.100,00 € in die Gebührenbedarfsberechnung 2010 einzusetzen und somit die Gebühr stabil zu halten.

##### 2009 (Prognose):

Für 2009 zeichnet sich aktuell ein Fehlbetrag in Höhe von ca. 1.300,00 € ab.

#### b) Kleinkläranlagen

##### 2008 (Ist):

Überschuss = 2.880,04 €

Die Verwaltung schlägt vor, diesen Überschuss erst in die Gebührenbedarfsberechnung 2011 vorzutragen, da durch den Vortrag des Restüberschusses aus 2007 die Gebühr schon gesenkt werden kann.

2009 (Prognose):

Es zeichnet sich derzeit ein Fehlbetrag von rd. 8.900,00 € ab.

4. Anpassung der Gebührensatzung

Hinsichtlich der Anpassung an die vorgeschlagenen neuen Gebührensätze wird auf Anlage 4 verwiesen.

<b>Kostenfeststellung 2008, Kostenprognose 2009, 2010</b>				
<b>Kostenart (KA)</b>	<b>2008 Euro</b>	<b>2009 Euro</b>	<b>2010 Euro</b>	
<b>1. Wupperverbandskosten</b>				
7130 20	Verschmutzerbeitrag D (Kleinkläranlagen)	31.530,00	29.654,82	25.394,07
7130 30	Verschmutzerbeitrag D (abflusslose Gruben**)	5.282,95	5.226,52	4.885,66
7130	Abwasserabgabe Schmutzwasser für Gruben**	334,40	323,84	302,72
	Abwasserabgabe Schmutzwasser für KKA*	1.995,84	1.837,44	1.573,44
	<b>Summe</b>	<b>39.143,19</b>	<b>37.042,62</b>	<b>32.155,89</b>
<b>2. EDV- und Verwaltungskosten</b>				
6790 95	Verwaltungskosten TBL	1.988,20	1.901,37	1.920,38
	EDV-Entgelte	1.404,67	1.404,67	1.418,72
	Verwaltungskosten FB Finanzen	155,71	161,78	163,40
	<b>Summe</b>	<b>3.548,58</b>	<b>3.467,82</b>	<b>3.502,50</b>
<b>ansatzfähige Kosten insgesamt</b>		<b>42.691,77</b>	<b>40.510,44</b>	<b>35.658,39</b>
*KKA = Kleinkläranlagen				
**für Gruben und mobile Toilettenanlagen				

**Kostenzuordnung:**

- direkte Zuordnung - Ziffern 1 - 4

- nach Fallzahlen - Ziffer 5

Kostenarten	2008		2009		2010	
	Euro	Grundlage	Euro	Grundlage	Euro	Grundlage
1. <u>Verschmutzerbeitrag C bzw. D</u> Kleinkläranlagen	31.530,00		29.654,82		25.394,07	
2. <u>Verschmutzerbeitrag D</u> abflusslose Gruben u. mobile Toilettenanlagen	5.282,95		5.226,52		4.885,66	
3. <u>Abwasserabgabe</u> abflusslose Gruben u. mobile Toilettenanlagen	334,40		323,84		302,72	
4. <u>Abwasserabgabe</u> Kleinkläranlagen	1.995,84		1.837,44		1.573,44	
<b>5. <u>Verwaltungs- und EDV-kosten</u></b>						
Gesamt	3.548,58		3.467,82		3.502,50	
davon entfallen auf						
- abflusslose Gruben u. mobile Toilettenanlagen	55 / 222 F. = 879,15	54 / 208 F. = 900,30	49 / 179 F. = 958,79			
- Kleinkläranlagen	167 / 222 F. = 2.669,43	154 / 208 F. = 2.567,53	130 / 179 F. = 2.543,72			

**Gebührenbedarfsberechnung****2010**

	<u>Kleinkläranlagen</u>	<u>abflusslose Gruben und mobile Toilettenanlagen</u>	
	Prognose	Prognose	Erläuterungen
<b>1. <u>Kostenermittlung</u></b>			
1.1 Verschmutzerbeitrag D (Wupperverband)	25.394,07 €	4.885,66 €	Aufteilung nach Anzahl der angeschlossenen Einwohner
1.2 Abwasserabgabe	1.573,44 €	302,72 €	wie Ziffer 1.1
1.3 Verwaltungskosten	2.543,72 €	958,79 €	Aufteilung der Kosten nach der Anzahl der Fälle
1.4 Gebührenüberschuss 2007	-11.801,20 €		gem. Anlage 3
1.5 Gebührenfehlbetrag 2008		1.074,83 €	gem. Anlage 3
1.6 Gesamtkosten	<b>17.710,03 €</b>	<b>7.222,00 €</b>	
2. : Summe der Maßstäbe	1.250,00 m <sup>3</sup>	4.600,00 m <sup>3</sup>	Abfuhrmenge/Wasserverbrauch
<b>3. = Kostendeckende Gebühr pro m<sup>3</sup> Abwasser</b>	<b>14,17 €/m<sup>3</sup></b>	<b>1,57 €/m<sup>3</sup></b>	

**Ergebnis 2008**

	Kleinkläranlagen	abflusslose Gruben und mobile Toilettenanlagen	Erläuterungen
1.1 Verschmutzerbeitrag D (Wupperverband)	31.530,00 €	5.282,95 €	Aufteilung nach Anzahl der angeschlossenen Einwohner
1.2 Abwasserabgabe	1.995,84 €	334,40 €	wie Ziffer 1.1
1.3 Verwaltungskosten	2.669,43 €	879,15 €	Aufteilung der Kosten nach der Anzahl der Fälle
1.4 Gebührenfehlbetrag 2005	4.505,05 €	2.305,63 €	gem. Vorlage VR 34 / 1. TA
1.5 Gebührenüberschuss 2006	0,00 €	-690,06 €	gem. Vorlage VR 34 / 1. TA
1.6 Gesamtkosten	<b>40.700,32 €</b>	<b>8.112,07 €</b>	

**Prognose 2009**

	Kleinkläranlagen Prognose	abflusslose Gruben und mobile Toilettenanlagen Prognose	Erläuterungen
2.1 Verschmutzerbeitrag D (Wupperverband)	29.654,82 €	5.226,52 €	Aufteilung nach Anzahl der angeschlossenen Einwohner
2.2 Abwasserabgabe	1.837,44 €	323,84 €	wie Ziffer 2.1
2.3 Verwaltungskosten	2.567,53 €	900,30 €	Aufteilung der Kosten nach der Anzahl der Fälle
2.4 Gebührenüberschuss 2006	-4.332,92 €	0,00 €	gem. Vorlage VR 77 / 1. TA
2.5 Gebührenüberschuss 2007	-3.000,00 €	0,00 €	gem. Vorlage VR 77 / 1. TA
2.6 Gebührenfehlbetrag 2007	0,00 €	1.404,79 €	gem. Vorlage VR 77 / 1. TA
2.6 Gesamtkosten	<b>26.726,87 €</b>	<b>7.855,45 €</b>	

**Ermittlung der Gebührenüberschüsse/-fehlbeträge 2008 und 2009**

Kj.	Gruben und mobile Toilettenanlagen Euro	Kleinkläranlagen Euro	Gesamt Euro
<b>2008</b> (Ergebnis)			
Kosten lt. Anlage 3, Blatt 1, Ziffer 1.4	8.112,07	40.700,32	48.812,39
Erlöse	6.261,38	43.580,36	49.841,74
Unterschied	-1.850,69 (Fehlbetrag)	2.880,04 (Überschuss)	1.029,35
<b>2009</b> (Prognose)			
Kosten lt. Anlage 3, Blatt 1, Ziffer 2.6	7.855,45	26.726,87	34.582,32
Erlöse	6.594,00	35.645,05	42.239,05
Unterschied	-1.261,45 (Fehlbetrag)	8.918,18 (Überschuss)	7.656,73

**Verwendung der Gebührenüberschüsse/Ausgleich der Gebührenfehlbeträge**

	<b>Entstehungsjahr 2007</b>	<b>Entstehungsjahr 2008</b>
<b>1. <u>abflusslose Gruben und mobile Toilettenanlagen</u></b>		
1.1 Fehlbetrag	1.404,79 €	1.850,69 €
1.2 Vortrag in der Gbb* 2009	-1.404,79 €	0,00 €
1.3 verbleibender Fehlbetrag	0,00 €	1.850,69 €
1.4 Vortrag in der Gbb* 2010		-1.074,83 €
1.5 verbleibender Fehlbetrag	0,00 €	775,86 €
<b>2 <u>Kleinkläranlagen</u></b>		
2.1 Überschuss	14.801,20 €	2.880,04 €
2.2 Vortrag in der Gbb* 2009	-3.000,00 €	0,00 €
2.3 verbleibender Überschuss	11.801,20 €	2.880,04 €
2.4 Vortrag in der Gbb* 2010	-11.801,20 €	0,00 €
2.5 verbleibender Überschuss	0,00 €	2.880,04 €

\* Gbb = Gebührenbedarfsberechnung

